

Dr. Gudrun M. Weiner

-Diplom-Holzwirtin-

Frau

Dr. Beate Fücker, Dipl. Rest. und Frau Dr. K. von Baum, Dipl. Rest.

Institut f. Kunsttechnik und Konservierung

Germanisches National Museum

Kornmarkt 1

D- 90402 Nürnberg

13. Februar 2018

Arbeitsbericht

Sehr geehrte Frau Fücker und Frau von Baum,

für Ihre Unterlagen erhalten Sie die Ergebnisse der mikroskopischen Holzartenbestimmung mittels Handschnitten von dem **Pl.O. 2065a, Martharetabel**

<u>Probenentnahme</u>	<u>Quer</u>	<u>Tang.</u>	<u>Radial</u>	<u>bot. Name</u>	<u>dt. Name</u>
-----------------------	-------------	--------------	---------------	------------------	-----------------

Pl.O. 2065a, P 9 Entnahmestelle: Rahmung des Mittelteils, Rückseite, linke vertikale Rahmenleiste, an einem alten Montageloch (betrachtet von der Rückseite).x: 3,5 cm,y: 122,2 cm,z: 0,3 cm					
---	--	--	--	--	--

LH:G: zerstreut,zahlreich,

einzel, paarig, klein,häufig

HS: ein-sechreihig

PA: häufig

G:einfache Durchbrechungen

HS:leicht gekrümmt

G:dichtgestellte,
spiralige Verdickungen

HS:homogen

Tilia sp.

Linde

Pl.O. 2065a, P10 Entnahmestelle: Füllung des Mittelteils, Rückseite, oberhalb der linken Öffnung des Wappenfelds (betrachtet von der Rückseite).x: 31,2 cm,y: 32,5 cm,z: 0 cm					
--	--	--	--	--	--

NH:FH:dünnwandig

HS.:einreihig Hstr:einreihig,homozelluar,

Horizontal- Endwände: dick u.reichgetüpfel = geknotelt,

Kreuzungsfeldertüpfelung: taxoide, KZ: m Kristallen

Abies alba

Tanne

